

# Langfristige Geldanlage

## Die Zeit arbeiten lassen

### Langfristige Aktienrenditen

Wir empfehlen generell, dass Aktienanlagen mit langfristigem Zeithorizont – also fünf Jahre, zehn Jahre oder mehr – getätigt werden.

Über einen längeren Zeitraum spiegeln sich in den Aktienkursen tendenziell die fundamentalen Realitäten der Unternehmen und die Erträge wider, die sie für ihre Aktionäre erwirtschaften.

Auf kürzere Sicht entwickeln sich die Aktienmärkte jedoch selten in berechenbarer Weise. Oft reagieren sie übertrieben auf neue Entwicklungen, mit plötzlichen scharfen Auf- oder Abwärtsbewegungen. Den Versuch, diese kurzfristigen Marktbewegungen vorauszusehen, halten wir für gefährlich und potenziell kostspielig.

### Langfristige Renditen – wie der Markt sich verhält

Wir haben untersucht, wie die Aktienmärkte sich in den vergangenen 20 Jahren tatsächlich verhalten haben, zum einen in Europa (gemessen am FTSE World Europe Index) und zum anderen weltweit (FTSE World Index).

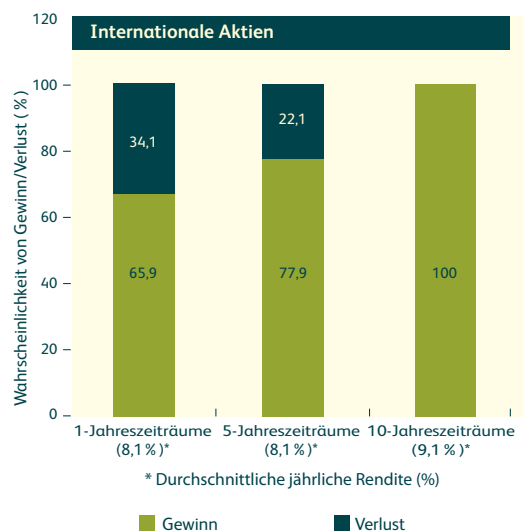
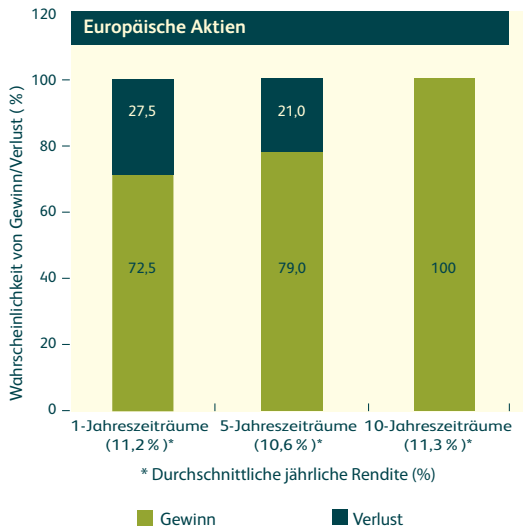
Um das kurz- und längerfristige Marktverhalten zu bestimmen, haben wir die Ergebnisse jeweils am Monatsanfang für jeden 1-Jahreszeitraum (insgesamt 229), jeden 5-Jahreszeitraum (181) und jeden 10-Jahreszeitraum (121) ermittelt.

Den beiden Abbildungen rechts ist die durchschnittliche jährliche Rendite für jeden dieser Zeiträume zu entnehmen – für die Aktienmärkte in Europa und weltweit.

Ausgewiesen wird des Weiteren die durchschnittliche Wahrscheinlichkeit, mit der ein Anleger jeweils einen Gewinn oder einen Verlust gemacht hätte.

### Wahrscheinlichkeit von Gewinn oder Verlust für jedes Jahr, jeden 5-Jahres- und jeden 10-Jahreszeitraum der vergangenen 20 Jahre

Verhalten des Markts: 1988 bis 2008



Quelle: Datastream und M&G Statistics, in Euro, Nettoertrag reinvestiert, Stand 30. September 2008.



- In Europa betrug die durchschnittliche Rendite des FTSE World Europe Index für die 1-Jahreszeiträume 11,2 Prozent – allerdings bei einer 27,5-prozentigen Wahrscheinlichkeit, dass ein negatives Ergebnis, sprich ein Verlust, herauskam.
- Bei fünf Jahren fiel der durchschnittliche jährliche Anlageerfolg mit 10,6 Prozent niedriger aus, aber auch die Möglichkeit eines Verlusts war mit 21,0 Prozent geringer.
- Bei 10 Jahren betrug der durchschnittliche Ertrag 11,3 Prozent, die Möglichkeit eines Verlusts war jedoch gleich null.
- Ganz ähnlich ist das Bild bei internationalen Aktien. Die durchschnittliche Rendite des FTSE World Index betrug bei den 10-Jahreszeiträumen 9,1 Prozent, und die Wahrscheinlichkeit, Geld zu verlieren, war ebenfalls gleich null.

*Anleger sollten ihre Entscheidungen nicht von der Wertentwicklung der Vergangenheit abhängig machen. Der Wert der Anteile kann schwanken, und die Rückzahlung des eingesetzten Kapitals kann nicht garantiert werden. Das obige Beispiel bezieht sich nicht auf konkrete Investments beziehungsweise Zeiträume, in denen diese von einzelnen Anlegern gehalten werden.*

### **Lassen Sie die Zeit für sich arbeiten**

Aktienanlagen haben aus unserer Sicht einen überzeugenden Vorteil – je länger man sie hält, desto unwahrscheinlicher ist es, Geld zu verlieren, und umso wahrscheinlicher war es in der Vergangenheit, einen Gewinn zu erzielen. Mit anderen Worten: Aktienanleger waren meist am erfolgreichsten, wenn sie einfach die Zeit für sich arbeiten ließen.

